



CHARTA FÜR VERATNWORTUNGSBEWUSSTE BESCHAFFUNG

©© Ethos, Dezember 2025

Jede vollständige oder teilweise Vervielfältigung bedarf der Zustimmung der Ethos Stiftung, Genf. Zitate müssen mit einer Quellenangabe versehen sein.

Gedruckt auf Recyclingpapier,
100 % Altpapier, «Blauer Engel»-zertifiziert.

www.ethosfund.ch

Die **Fondation Ethos** schliesst mehr als 250 schweizerische Pensionskassen und andere steuerbefreite Institutionen zusammen. Sie wurde 1997 zur Förderung einer nachhaltigen Anlagentätigkeit und eines stabilen und gesunden Wirtschaftsumfelds gegründet.

Signatory of:



Das Unternehmen **Ethos Services** betreut Beratungsmandate für nachhaltige Anlagen. Ethos Services bietet nachhaltige Anlagefonds, Analysen von Generalversammlungen mit Stimmempfehlungen, ein Programm für den Aktionärsdialog mit Unternehmen sowie Nachhaltigkeits-Ratings und -Analysen von Unternehmen an. Ethos Services ist Eigentum der Ethos Stiftung und mehrerer Mitgliedsinstitutionen der Stiftung.

Certified



Corporation

Inhaltsverzeichnis

ERWARTUNGEN UND VERPFLICHTUNGEN VON ETHOS	3
1. MENSCHENRECHTE UND ARBEITSBEDINGUNGEN	5
2. UMWELT	6
3. GOVERNANCE	7
4. GESCHÄFTSETHIK UND INTEGRITÄT	8



Erwartungen und Verpflichtungen von Ethos

Die Charta für verantwortungsbewusste Beschaffung von Ethos legt die Erwartungen gegenüber ihren Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartnern fest. Ethos erwartet, dass sie vorbildliche Praktiken in den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance (ESG) anwenden und ihre Geschäftstätigkeit nach den höchsten Standards in Bezug auf Geschäftsgebaren, Integrität und Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften ausrichten. Alle Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartner sind verpflichtet, diese Charta einzuhalten und auch von ihren eigenen Geschäftspartnerschaften, Subunternehmen sowie Zulieferbetrieben deren Einhaltung zu verlangen.

ERWARTUNGEN VON ETHOS AN IHRE GESCHÄFTSPARTNERINNEN UND GESCHÄFTSPARTNER

Eines der beiden Ziele von Ethos ist die Förderung eines stabilen und prosperierenden sozioökonomischen Umfelds, das der Gesellschaft als Ganzes dient und die Interessen der zukünftigen Generationen wahrt.

Aus diesem Grund ist Ethos der Ansicht, dass sich ihre Verantwortung nicht nur auf ihre eigenen Aktivitäten und Dienstleistungen beschränkt, sondern sich auf ihre gesamte Wertschöpfungskette erstreckt.

Ethos verpflichtet sich, bei allen ihren Geschäftsaktivitäten die strengsten ethischen Standards

einzuhalten, und erwartet von ihren Geschäftspartnerinnen und Lieferanten, dass sie diese Werte teilen und ein Höchstmass an Integrität und beruflicher Sorgfalt an den Tag legen.

Ethos verpflichtet sich insbesondere, in ihren eigenen Betrieben Folgendes zu befolgen:

- sparsamen und effizienten Umgang mit Ressourcen, Produkten und Dienstleistungen während ihres gesamten Lebenszyklus;
- Priorität für lokale Einkäufe und Dienstleistungen vor Ort;
- Zusammenarbeit mit Geschäftspartnerinnen, welche die höchsten Standards in Bezug auf Menschenrechte sowie die Grundsätze der sozialen und ökologischen Verantwortung einhalten;
- Begleitung ihrer Geschäftspartnerschaften, soweit möglich, um sie bei der Verbesserung ihrer Auswirkungen zu unterstützen.

ESG- und Ethikaspekte werden bei Kaufentscheidungen und bei der Auswahl von Dienstleistenden berücksichtigt. Von den Vertragspartnern wird erwartet, dass sie dafür sorgen, dass ihre eigenen Zulieferbetriebe und Subunternehmen diese Grundsätze einhalten, und dass sie diese dazu befragen und bewegen.

Wenn Bedenken geäussert werden oder ein Verstoss gegen diese Anforderungen festgestellt wird, arbeitet Ethos mit den betreffenden Geschäftspartnerinnen zusammen, um das Problem auf der Grundlage eines Aktionsplans zu beheben, der einen Eskalationsmechanismus beinhaltet, behält sich jedoch das Recht vor, die Geschäftsbeziehung zu beenden, wenn dieser Ansatz fehlschlägt.

Die Charta für verantwortungsbewusste Beschaffung basiert auf:

- dem Global Compact der Vereinten Nationen
- den Grundsätzen von Ethos für sozial verantwortliches Investieren
- dem Verhaltenskodex von Ethos
- der Erklärung von Ethos zu den Menschenrechten («Human Right Statement»)
- den Ethos-Regeln zu Interessenkonflikten und Geschenken

- den Methodologien der ESG-Analyse von Ethos
- der Klimastrategie von Ethos

VERPFLICHTUNGEN VON ETHOS GEGENÜBER IHREN GESCHÄFTSPARTNERINNEN UND GESCHÄFTSPARTNERN

Im Gegenzug erkennt Ethos an, dass ihre Mission mit klaren Verpflichtungen gegenüber ihren Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartnern einhergeht. In diesem Zusammenhang verpflichtet sich Ethos ihnen gegenüber zu folgenden Punkten:

AUSGEWOGENE UND RESPEKTVOLLE PARTNERSCHAFTLICHE BEZIEHUNGEN

- Aufbau einer langfristigen Vertrauensbeziehung, die auf Werten wie Fairness, Respekt und Neutralität basiert.
- Vermeidung missbräuchlicher Praktiken, die zu einem Ungleichgewicht in der Geschäftsbeziehung führen könnten.

VERANTWORTUNGSVOLLE FINANZIELLE BEDINGUNGEN

- Einhaltung der Zahlungsfristen und der geltenden gesetzlichen Vorschriften.
- Ablehnung von finanziellen Klauseln oder Praktiken, die zu einem erheblichen Ungleichgewicht zum Nachteil der Geschäftspartnerinnen, insbesondere kleiner und mittlerer Unternehmen, führen könnten.

FAIRE UND TRANSPARENTE BESCHAFFUNGSPROZESSE

- Auswahl der Geschäftspartner auf der Grundlage objektiver, bekannter und verständlicher Kriterien.
- Sicherstellung einer diskriminierungsfreien Behandlung von Kandidaturen und Angeboten.
- Ablehnung von Interessenkonflikten oder ungerechtfertigten Vorteilen (Geschenke, Einladungen usw.) und Einhaltung der internen Ethos-Vorschriften in diesem Bereich.

EINBEZIEHUNG VON ESG-KRITERIEN IN DIE GESCHÄFTSBEZIEHUNG

- Systematische Einbeziehung von ESG-Kriterien bei der Auswahl, Bewertung und Überwachung von Geschäftspartnerinnen.
- Transparente Kommunikation der Erwartungen von Ethos in Bezug auf ESG und, nach Möglichkeit,

Begleitung der Geschäftspartner bei der Verbesserung ihrer Praktiken.

- Regelmässige Treffen organisieren, um bewährte Praktiken auszutauschen und gemeinsam die vorgeschlagenen Lösungen weiterzuentwickeln.

BESCHAFFUNGSMANAGEMENT, ETHIK UND MEDIATION

- Umsetzung eines Beschaffungsprozesses, der die Lieferantenbeziehungen regelt und die Anwendung bewährter Praktiken in Bezug auf Ethik und Compliance einschliesst.
- Benennung von Kontaktpersonen für Geschäftspartner.
- Gegebenenfalls Einrichtung von Mediations- oder Streitbeilegungsmechanismen, um Streitigkeiten schnell beizulegen und ein Vertrauensverhältnis aufrechtzuerhalten.

Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartner können sich bei Fragen oder Anliegen via info@ethosfund.ch an Ethos wenden.

BEWERTUNG DER GESCHÄFTSPARTNERINNEN UND -PARTNER

Ethos behält sich das Recht vor, regelmässige Bewertungsverfahren für ihre Geschäftspartnerschaften durchzuführen, die auf sozialen, ökologischen und ethischen Kriterien basieren, als Ergänzung zu den üblichen wirtschaftlichen und technischen Kriterien. Diese Bewertung kann insbesondere in Form von

- Fragebögen;
- interne oder von Dritten durchgeführte Prüfungen;
- der Verwendung von ESG-Bewertungsplattformen oder Systemen zur aktiven Überwachung von Kontroversen;
- Verbesserungsplänen, wenn Abweichungen festgestellt werden,

erfolgen.

Ethos erwartet von ihren Geschäftspartnern eine aktive, ehrliche und konstruktive Zusammenarbeit bei diesen Bewertungen.

Die Ergebnisse dieser Bewertungen können sich auf die Geschäftsbeziehung auswirken und bei schwerwiegenden oder anhaltenden Verstössen zur Aussetzung oder Beendigung des Vertragsverhältnisses führen.

1. Menschenrechte und Arbeitsbedingungen

Die Achtung der Menschenrechte, des Arbeitsrechts sowie der Diversität und Inklusion ist ein grundlegender Pfeiler der Nachhaltigkeitsstrategie von Unternehmen. Ethos erwartet von ihren Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartnern eine transparente und öffentliche Politik, die aufzeigt, dass diese Themen erkannt und vorbildlich behandelt werden.

KINDERARBEIT UND ZWANGSARBEIT

Die Geschäftspartnerinnen halten sich an die geltenden nationalen und internationalen Normen in Bezug auf Kinderarbeit und Zwangsarbeit und wenden systematisch die strengste Norm an. Sie greifen in keiner Form auf Kinderarbeit zurück und halten das Mindestalter für die Beschäftigung ein, wie es in der Konvention 138 der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) festgelegt ist. Zudem stellen sie sicher, dass in ihren Betrieben oder in jenen ihrer Subunternehmen keine Form von Zwangs- oder Pflichtarbeit praktiziert wird.

DISKRIMINIERUNG, DIVERSITÄT UND GLEICHBEHANDLUNG

Ethos erwartet von ihren Geschäftspartnerinnen, dass sie keinerlei Diskriminierung aufgrund von Herkunft, Geschlecht, Alter, sexueller Orientierung, Nationalität, Religion oder Behinderung praktizieren oder tolerieren. Soweit möglich, ermutigt Ethos ihre Geschäftspartner, bei der Rekrutierung ihres Personals und bei Ernennungen in Führungsinstanzen auf ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis zu achten. Ethos erwartet zudem, dass sie eine Geschäftsführung und Arbeitsbedingungen entwickeln, die die Menschenwürde und die sozialen Rechte respektieren.

GESUNDHEIT, SICHERHEIT UND WOHLBEFINDEN AM ARBEITSPLATZ

Ethos erwartet von ihren Geschäftspartnerinnen, dass sie Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden der Mitarbeitenden am Arbeitsplatz gewähren. Die körperliche und psychische Unversehrtheit der Mitarbeitenden muss jederzeit sichergestellt sein. Keine Form von Belästigung darf toleriert werden. Jedes Verhalten, das als Belästigung oder Mobbing eingestuft

werden kann, muss gemeldet werden, und es sind wirksame Massnahmen zu ergreifen, um ein respektvolles Arbeitsumfeld zu fördern.

ARBEITSZEIT UND VERGÜTUNG

Ethos erwartet von ihren Geschäftspartnern, dass sie die lokalen Vorschriften zu Arbeitszeit und Vergütung einhalten. Die Mitarbeitenden müssen Arbeitsbedingungen und eine angemessene Vergütung erhalten, die es ihnen ermöglichen, ihre Grundbedürfnisse zu befriedigen.

SOZIALER DIALOG

Ethos erwartet von ihren Geschäftspartnerinnen, dass sie die Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Tarifverhandlungen respektieren und den Mitarbeitenden ermöglichen, frei mit ihrer Leitung über die Arbeitsbedingungen zu kommunizieren.

MELDEMECHANISMEN

Ethos erwartet von ihren Geschäftspartnern, dass sie ein anonymes Meldesystem bei Verstößen gegen die oben genannten Grundsätze einrichten.

Ethos bevorzugt Produkte und Dienstleistungen, die die folgenden Labels und Zertifizierungen tragen, da sie eine gute Abdeckung wichtiger sozialer Themen gewährleisten.

- B-Corp
- ISO 26000
- Great place to work

2. Umwelt

Ethos ergreift alle möglichen Massnahmen, um ihren CO₂-Fussabdruck und ihre Umweltbelastung zu reduzieren. Zu diesem Zweck ist es Ethos wichtig, mit Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartnern zusammenzuarbeiten, die dieselben Werte teilen und Massnahmen zur Begrenzung und Reduktion ihres CO₂-Fussabdrucks sowie ihrer Auswirkungen auf Umwelt und Biodiversität ergreifen. Ethos setzt sich kontinuierlich dafür ein, dass ihre Geschäftspartner eine transparente und öffentliche Politik verfolgen, die aufzeigt, dass diese Themen erkannt und vorbildlich behandelt werden.

MANAGEMENT DES ÖKOLOGISCHEN FUSSABDRUCKS, DER CO₂-EMISSIONEN UND DER AUSWIRKUNGEN DES KLIMAWANDELS

Ethos erwartet von ihren Geschäftspartnerinnen, dass sie Umweltmanagementsysteme einführen, um die negativen Umweltauswirkungen ihrer Aktivitäten zu identifizieren, zu bewerten, zu verhindern und zu reduzieren. Dazu gehört die Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften zum Schutz der Umwelt, der Biodiversität und des Klimas.

Ethos bevorzugt Geschäftspartner, die ihre Treibhausgasemissionen berechnen und Massnahmen zur Reduktion ihres CO₂-Fussabdrucks, ihres Wasserverbrauchs und ihres Verbrauchs anderer natürlicher Ressourcen umsetzen.

Zu diesem Zweck ermutigt Ethos ihre Geschäftspartnerinnen, ihre direkten und indirekten Treibhausgasemissionen zu messen und sich ehrgeizige Reduktionsziele zu setzen, die mit den Vereinbarungen des Pariser Abkommens im Einklang stehen.

Ethos kann bei Bedarf ihre Geschäftspartnern bezüglich geeigneter Berechnungsmethoden beraten.

KREISLAUFWIRTSCHAFT UND WIEDERVERWENDBARKEIT

Ethos definiert Kreislaufwirtschaft anhand folgender Kriterien:

- Verwendung von nachhaltig produzierten recycelten oder biobasierten Materialien als Input für Produkte;
- Möglichkeit der Rückgabe von Produkten zur Wiederverwendung, Reparatur, Verwertung oder zum Recycling, damit sie mehrere Lebenszyklen durchlaufen und die Gesamtabfallmenge reduziert wird.

Ethos erwartet von ihren Geschäftspartnerinnen, dass sie die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft so weit wie möglich in ihre Produktionskette integrieren.

VERPACKUNGEN

Ethos erwartet von ihren Geschäftspartnern, die Kunststoff in ihren Produkten oder zur Verpackung ihrer Produkte verwenden, dass sie eine Strategie zur Reduzierung und Beseitigung von Kunststoff haben oder umsetzen.

Soweit möglich bevorzugt Ethos lokale Lieferunternehmen sowie kurze und verantwortungsbewusste Lieferketten.

Ethos bevorzugt Produkte und Dienstleistungen, die die folgenden Labels und Zertifizierungen tragen, da sie eine gute Abdeckung wichtiger Umweltaspekte gewährleisten.

- B-Corp
- EcoEntreprise
- ISO 140001
- SBTi
- Teilnahme am CDP

3. Governance

Ethos ist überzeugt, dass eine solide und transparente Governance entscheidend zum Schutz der Rechte der Anspruchsgruppen, zum Aufbau dauerhafter, ausgewogener und vertrauensvoller Beziehungen und zum langfristigen Überleben des Unternehmens beiträgt. Die Anwendung der Best Practices im Bereich Governance ist die Voraussetzung für das reibungslose Funktionieren der Unternehmensführung und nimmt diese bezüglich ethischer, ökologischer und sozialer Risiken in die Verantwortung.

TRANSPARENTE KOMMUNIKATION

Ethos erwartet von ihren Geschäftspartnerinnen, dass sie robuste Governance-Mechanismen einführen, die auf Transparenz, Integrität und Verantwortung basieren, und dass sie sich aktiv für eine offene Kommunikation mit allen ihren Anspruchsgruppen einsetzen.

ZUSAMMENSETZUNG UND ARBEITSWEISE DES VERWALTUNGSRATS

Ethos erwartet von ihren Geschäftspartnern, dass sie für ausgewogene Kompetenzen in ihren Verwaltungsräten sorgen, dass die Unabhängigkeit, Diversität und Verfügbarkeit der Verwaltungsratsmitglieder ausreichend sind, dass der Verwaltungsrat regelmässig erneuert wird und dass eine Governance zur Nachhaltigkeit eingerichtet wird. Ethos ermutigt ihre Geschäftspartnerinnen, eine klare Trennung der Befugnisse zwischen Verwaltungsrat und Geschäftsleitung vorzunehmen.

VERGÜTUNGSPOLITIK FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE

Ethos erwartet von ihren Geschäftspartnern, dass die Vergütung ihrer Führungsgremien nicht nur den geltenden Gesetzen und Vorschriften entspricht, sondern auch mit den Grundsätzen einer ethischen und transparenten Unternehmensführung im Einklang steht, um das Vertrauen aller Anspruchsgruppen des Unternehmens zu stärken.

STEUERVERANTWORTUNG

Ethos erwartet von ihren Geschäftspartnerinnen, dass sie eine verantwortungsvolle Steuerstrategie verfolgen und sich verpflichten, ihre Steuern dort zu zahlen, wo der wirtschaftliche Wert und die wirtschaftliche Substanz erzeugt werden.

Ethos erwartet von ihren Geschäftspartnern zudem, dass sie jede internationale Gewinnverlagerung in Länder mit günstigen Steuerbedingungen vermeiden.

DIGITALE VERANTWORTUNG

Ethos erwartet von ihren Geschäftspartnerinnen, dass sie die höchsten Standards in Bezug auf Datenverarbeitung und Datenschutz einhalten, in keiner Weise auf sensible digitale Aktivitäten zurückgreifen, einen fairen und verantwortungsvollen sozialen Wandel gewährleisten und zur Verringerung des ökologischen Fussabdrucks der selbstgenutzten digitalen Technologien beitragen.

Ethos verlangt von ihren Geschäftspartnern, dass sie die folgenden Praktiken einhalten:

- Schutz der Daten vor Missbrauch durch geeignete organisatorische und technische Massnahmen.
- Einführung von Massnahmen zur Überwachung der Integrität, Verfügbarkeit und Vertraulichkeit von Daten im Allgemeinen und verstärkte Massnahmen, falls es sich um sensible Daten handelt.
- Vollständige Transparenz darüber, wie Geschäftspartnerinnen personenbezogene Daten verarbeiten, die Information darüber ist leicht zugänglich und auf der Website einsehbar.
- Verbot der Verarbeitung personenbezogener Daten, aus denen die Abstammung, politische Meinungen oder religiöse oder andere Überzeugungen hervorgehen, sowie aller personenbezogenen Daten, die sich auf die Gesundheit oder das Sexualleben oder das Strafregister beziehen, es sei denn, diese Verarbeitung unterliegt den gesetzlich vorgesehenen Garantien.
- Geschäftspartner sind verpflichtet, die von Ethos weitergegebenen Informationen sicher aufzubewahren und nur in dem mit ihnen vereinbarten Rahmen zu verwenden.

Ethos fordert ihre Geschäftspartnerinnen auf, einen Kodex für digitale Verantwortung sowie ethische Grundsätze für den Einsatz künstlicher Intelligenz einzuführen.

4. Geschäftsethik und Integrität

Ethos hält sich an die in der Schweiz und international geltenden Gesetze und Vorschriften sowie an die für ihre Aktivitäten relevanten Verhaltenskodizes. Sie verfolgt einen transparenten Ansatz gegenüber ihren Anspruchsgruppen und handelt auf den Märkten, auf denen sie tätig ist, integer, indem sie die strengsten Standards in Bezug auf Wettbewerb, Korruptionsprävention, Umgang mit Geschenken und Insiderhandel anwendet.

EINHALTUNG DER GELTENDEN NATIONALEN UND INTERNATIONALEN GESETZE

Ethos erwartet von ihren Geschäftspartnerinnen, dass sie die in der Schweiz und im Ausland geltenden Gesetze und Vorschriften einhalten. Darüber hinaus bevorzugt Ethos Geschäftspartner, die Konformitätssysteme (Compliance) eingerichtet haben.

TRANSPARENZ UND RÜCKVERFOLGBARKEIT

Ethos erwartet von ihren Geschäftspartnerinnen ein hohes Mass an Transparenz hinsichtlich ihrer Praktiken und ihrer Lieferketten, um sicherzustellen, dass sie die gleichen Werte wie Ethos teilen. Zu diesem Zweck müssen sie ausreichende Informationen bereitstellen, um die Rückverfolgbarkeit der Wertschöpfungsketten der von ihnen angebotenen Produkte oder Dienstleistungen zu ermöglichen.

WETTBEWERB

Ethos erwartet von ihren Geschäftspartnern, dass sie die Gesetze strikt einhalten, die wettbewerbswidrige Praktiken wie Preisabsprachen oder Marktaufteilung verbieten.

GESCHENKE, KORRUPTION UND INSIDERHANDEL

Ethos erwartet von ihren Geschäftspartnerinnen ein integres und vorbildliches Verhalten. Zu diesem Zweck müssen sie die geltenden Antikorruptionsgesetze und -vorschriften einhalten und Massnahmen einführen, um Korruption in allen Geschäftsvereinbarungen zu verhindern und aufzudecken.

Sie verpflichten sich ausserdem, keine direkten oder indirekten Geschenke oder Vorteile anzubieten oder anzunehmen, um eine Entscheidung zu beeinflussen oder eine Vorzugsbehandlung zu erlangen. Darüber hinaus ist die Verwendung vertraulicher Informationen zum Zwecke des finanziellen Gewinns ausdrücklich untersagt.

INTERESSENKONFLIKTE

Ethos erwartet von ihren Geschäftspartnern, dass sie Interessenkonflikte verhindern und nicht den Eindruck erwecken, dass solche Konflikte bestehen könnten. Wenn eine potenzielle oder tatsächliche Interessenkonfliktsituation nicht vermieden werden kann, melden die betroffenen Geschäftspartnerinnen dies und stellen sicher, dass der Interessenkonflikt keine negativen Auswirkungen auf Ethos hat.

ETHISCHE MELDUNGEN

Ethos ermutigt ihre Geschäftspartnerinnen, Meldemechanismen einzurichten, die es ihren Mitarbeitenden und ihren Geschäftspartnerinnen und -partnern ermöglichen, Verhaltensweisen, die gegen ethische Grundsätze verstossen oder illegal sind, sicher zu melden.



Hauptsitz
Place de Pont-Rouge 1
Postfach 1051
1211 Genf 26

Büro Zürich
Glockengasse 18
8001 Zürich

info@ethosfund.ch
www.ethosfund.ch
T +41 58 201 89 89